

WE ARE A FAMILY



RACHAEL MCENANEY-WHITE UND IHRE FAMILIE AUF MALLORCA

Rachael McEnaney-White hat sie mitgebracht zur Line Dance-Reise nach Mallorca: ihren Mann Paul aus Florida und ihre Eltern Gill und Ian aus England. „Quality Time“ ist das für sie, Beruf und Familie auf diese Weise zu verbinden. Und das oder gerade, weil die Familie so weit auseinander lebt: Rachael mit ihrem Mann in Florida, die Eltern in England, der Bruder in Qatar.

„Wie in einer großen Dance-Familie“

Es sind glückliche Tage für die McEnaney's auf Mallorca. Eine Woche lang verbringt die Familie die Zeit, die neben dem Job ihrer Tochter bleibt, gemeinsam mit Ausflügen, gutem Essen, spazieren gehen und genießen. Wobei Job nach Pflicht klingt, nach Arbeitszeit und Erfüllung, was alles für Rachael nicht zutrifft, denn Job = Tanzen ist ihr Leben. „Sie wird niemals aufhören zu tanzen“, ist sich Mutter Gill sicher. Seit Kindheit an begleiten sie und ihr >>



Fotos: © Dörte Gerlach



Mann Ian die Tanzkarriere der Tochter, befördern sie und wenn man das Gefühl einer intakten Familie hat dann bei den McEnaneys. Gelassen gehen sie miteinander um, sie haben einander. Auch wenn Mutter Gill ihre Tochter schon ein ganzes Leben lang hat tanzen und auf der Bühne gesehen, es wird nicht langweilig für sie. „Ich kann den Blick auch heute noch kaum abwenden, wenn Rachael auf der Bühne steht“, gibt die

charmante Engländerin unumwunden zu. Papa Ian nickt stolz dazu und hat genauso oft ein Auge auf seine Tochter. Jeden Abend zur Party und oft auch in den Workshops sind die Eltern dabei, wenn Tochter Rachael arbeitet. „Wir haben unsere Kinder immer ermutigt, ihren Träumen zu folgen“, erzählt Ian. „Als die Kinder noch klein waren, sind wir viel mit ihnen gereist. Durch Europa, Afrika und in die USA. Ich denke, Rachael

verliebte sich schon in jungen Jahren in die USA und so waren wir mit ihr aufgeregt als sie sich entschloss, nach Florida zu gehen.“ Ian McEnaney begleitete seine Tochter in die USA und war dabei, als sie sich ihr erstes Haus suchte. Drei oder vier Mal in der Woche haben sie Kontakt, nutzen FaceTime und moderne Technologie, um in Verbindung zu bleiben. „Zwei Mal im Jahr versuchen wir nach Florida zu gehen und >>

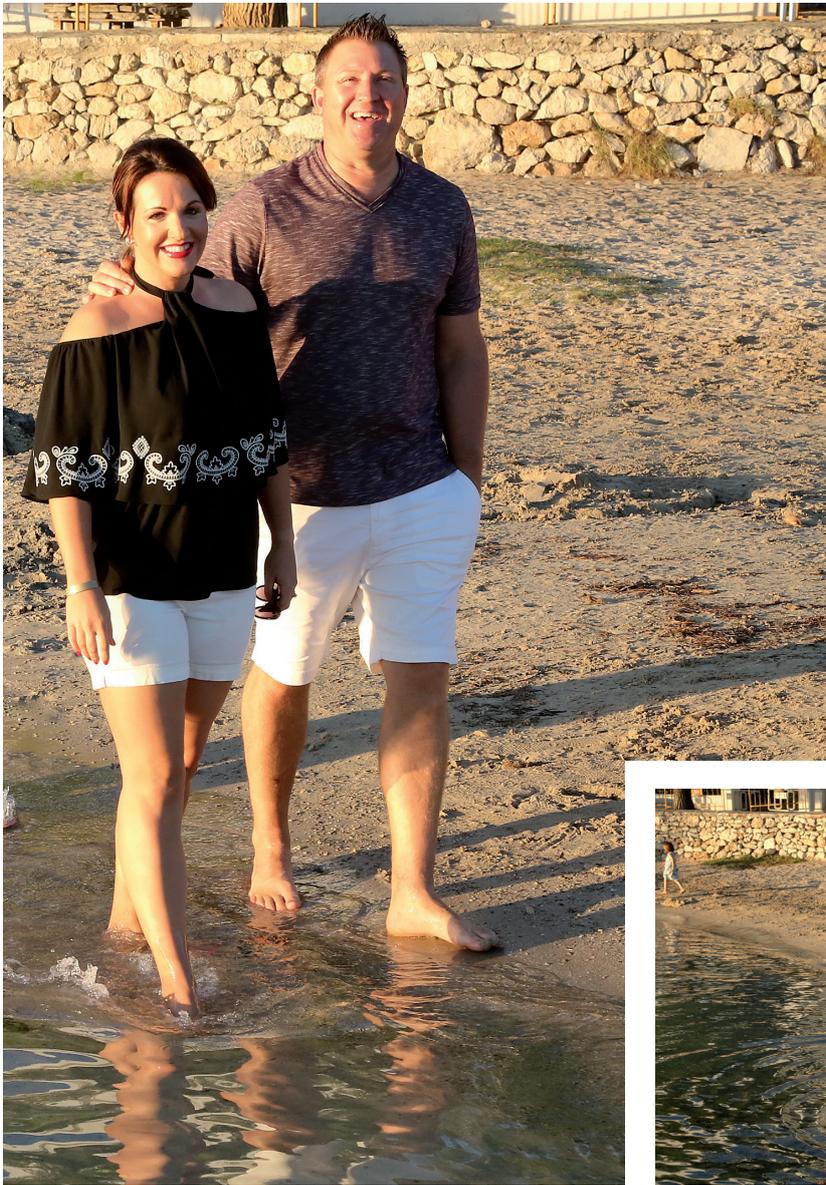


wenn Rachael in Europa auf großen Dance Events ist, können wir sie auch da manchmal sehen“, erläutert Gill das Familienleben. Aber sie erinnert sich auch: „Anfangs war es sehr schwer, als sie nach Amerika gegangen war. Sie hat bis sie 31 war immer bei uns im Haus gelebt, und das war plötzlich leer und so still. Wir vermissten sie anfangs sehr. Aber mittlerweile haben wir uns mit den großen Entfernungen einfach



Mama Gill, Papa Ian, Rachael und ihr Mann Paul (v.l.)

Fotos: © Dörte Gerlach





arrangiert. Unser Sohn Alex lebt ebenfalls weit von uns weg, in Doha in Qatar, meine Schwester hat ihr zu Hause auch in Florida.“

Die Mallorca-Woche mit Living Line Dance hat die ganze Familie, auch Ehemann Paul, genossen. „Wir haben so viele Gäste getroffen, die schon 2015 mit hier waren, viele neue Bekanntschaften geschlossen, wir fühlen uns wie in einer großen Tanz-Familie hier“, resümiert Ian. Das Good Bye fiel allen diesmal nicht ganz so schwer, denn in wenigen Wochen gibt es schon ein Wiedersehen: in Florida zu Weihnachten. *Daniella Fischer* ❖



Fotos: © Dörte Gerlach